



Wird meine Familie davon erfahren?

Wenn mein Führerschein weg ist - wie krieg ich den wieder?

Werden Schule, Uni oder Arbeitgeber informiert?

Muss ich mit einer Strafe rechnen?

Wie ist das eigentlich genau: Wovon kann ich abhängig werden?

Wer kann mich beraten?

Was sind meine Perspektiven?

BAST ist ein Angebot im Ostalbkreis und wird von den Suchtberatungsstellen durchgeführt. Dort erhältst du weitere Informationen und erfährst die nächstmöglichen Kurstermine und Veranstaltungsorte:

PSB CARITAS

73430 Aalen
Weidenfelder Str. 12, Telefon 07361 59060
psb.aalen@caritas-ost-wuerttemberg.de

73479 Ellwangen
Badgasse 4, Telefon 07961 569782

73525 Schwäbisch Gmünd
Franziskanergasse 3, Telefon 07171 10420-20
psb.schwaebisch-gmuend@caritas-ost-wuerttemberg.de

PSB DIAKONIE



73431 Aalen
Marienstr. 12, Telefon 07361 37051-0
info@diakonie-ostalbkreis.de

73479 Ellwangen
Freigasse 3, Telefon 07961 9695430
info@diakonie-ostalbkreis.de

73525 Schwäbisch Gmünd
Gemeindehausstr. 7, Telefon 07171 104684-0
info@diakonie-ostalbkreis.de

SOZIALBERATUNG SCHWÄBISCH GMÜND e.V.

73525 Schwäbisch Gmünd
Milchgässle 11, Telefon 07171 605560
post@sozialberatung-gmuend.de



Kommunale Suchtbeauftragte Prisca Hummel
Landratsamt Ostalbkreis, 73430 Aalen
Stuttgarter Str. 41, Telefon 07361 503-1293
prisca.hummel@ostalbkreis.de
www.praevention.ostalbkreis.de



OSTALBKREIS

Haschisch
Marihuana
Ecstasy
Speed
Alkohol

...

**EINMAL WEG
UND SO RICHTIG DICHT?**

FRÜHINTERVENTION

BAST I

Ein Angebot für **alkohol- und drogen-**
konsumierende junge Menschen

BAST BEDEUTET: BERATUNGSANGEBOT SUCHT

Du bist vom Gericht, der Staatsanwaltschaft, der Jugendgerichtshilfe, deiner Familie, deiner Schule oder deinem Arbeitgeber aufgefordert worden, dich mit deinem Alkohol- und Drogenkonsum auseinander zu setzen.

BETRACHTEN WIR DIE SITUATION NÜCHTERN

Eventuell wurde dir der Besitz illegaler Drogen nachgewiesen. Da Erwerb und Besitz von illegalen Drogen strafbar ist, bist du aufgefordert worden, dich an die Suchtberatung zu wenden.

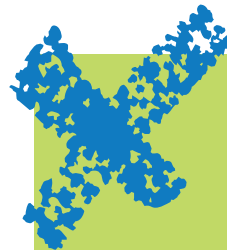
Eventuell bist du unter Alkoholeinfluss auffällig geworden oder du hast dich selbst mit Alkohol stark gefährdet.

Mit **BAST** haben die Beratungsstellen ein Angebot entwickelt, welches speziell auf deine Situation zugeschnitten ist.



Mit dem Konsum von Alkohol und Drogen sind auch Risiken verbunden, für deine körperliche Gesundheit, deine psychische Stabilität, aber auch für dein soziales Umfeld.

Wer davor die Augen verschließt, handelt leichtfertig und riskiert eine Verschärfung der Situation.



Es liegt in deiner Verantwortung, dich gegen eine solche Entwicklung zu schützen.

**ERNSTHAFTE INFORMATION
IST – SPÄTESTENS JETZT –
ANGESAGT!**

Versuch doch mal, das Angebot als Chance zu sehen und betrachte deine Situation aus einem anderen Blickwinkel.

FRÜHINTERVENTION

BAST

AN DIESER STELLE WILL DIR BAST EIN ANGEBOT MACHEN.

BAST I bietet die Teilnahme an einem kurzen Informations- und Beratungskurs. Dort erhältst du Antworten auf deine Fragen. Unter anderem informieren wir dich über:

- ✘ Rechtliche Belange
- ✘ Suchtstoffe und ihre Wirkungen
- ✘ Gesundheitliche und soziale Aspekte
- ✘ Beratungs- und Hilfsangebote

WICHTIGE INFOS

Der Kurs ist für dich kostenfrei.

Er umfasst insgesamt 8 Stunden sowie ein Vor- und Nachgespräch. Bei Minderjährigen ist es wünschenswert, dass Sorgeberechtigte bei diesen Gesprächen dabei sind.

Die Gesprächsinhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Nach Beendigung des Kurses erhältst du eine Teilnahmebescheinigung.

Die Teilnahme an einem solchen Kurs kann belegen, dass du dich ernsthaft mit deiner Situation auseinandergesetzt hast.